

26. März 2007

LH Pröll zur Unterstützung für Familien

Angebote ständig den Bedürfnissen der Familien anpassen

Laut einer Umfrage schätzen 87 Prozent der Landesbürger die Familienfreundlichkeit in Niederösterreich. Für Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll ist dieses hervorragende Umfrageergebnis vor allem auch die Bestätigung, dass sich Niederösterreich mit seinem Kinderbetreuungsangebot und mit seiner Unterstützung für Familien auf dem richtigen Weg befindet. „Unsere Aufgabe ist es, die Angebote für die Kinderbetreuung laufend weiter zu verbessern und ständig den Bedürfnissen der Familien anzupassen“, so der Landeshauptmann am Sonntag in der Radiosendung „Forum NÖ“.

Die Angebote reichen von der Mehrlingsgeburtenförderung, dem kostenlosen Kindergartenbesuch am Vormittag über die Schulstarthilfe für „Taferlklassler“, die Nachmittagsbetreuung in Kindergärten und Schulen bis hin zur Hortförderung und Sportwochenförderung und vieles andere mehr. Auch die Kleinkinderbetreuung wird künftig verstärkt angeboten.

Ein weiteres Anliegen ist dem Land die bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie. „Das Land als Arbeitgeber geht hier mit gutem Beispiel voran“, so Pröll. So können beim Land karenzierte Mitarbeiter tageweise arbeiten, es gibt ein garantiertes Rückkehrrecht, Betriebskindergärten und weitere familienfreundliche Maßnahmen. Pröll: „Wir wollen damit auch Unternehmen motivieren, für ihre Mitarbeiter Maßnahmen für eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu ergreifen.“

Wichtig ist auch, dass der Einzelne über die Angebote und über die Fördermöglichkeiten in Niederösterreich Bescheid weiß. Das Land hat deshalb eine Informationsoffensive zum Thema Förderungen gestartet, vor allem zu den Familienförderungen. „Experten informieren in den Gemeinden über Förderansprüche, über die Höhe der Förderungen und wo man diese Förderungen erhält“, betonte dazu Landeshauptmann Pröll. Weitere Informationen dazu sind unter www.foerderfruehling.at zu erhalten. Rat und Informationen zu den Betreuungsangeboten, Unterstützung für Familien etc. gibt es auch bei der Familien-Hotline unter 02742/9005-1-9005.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at